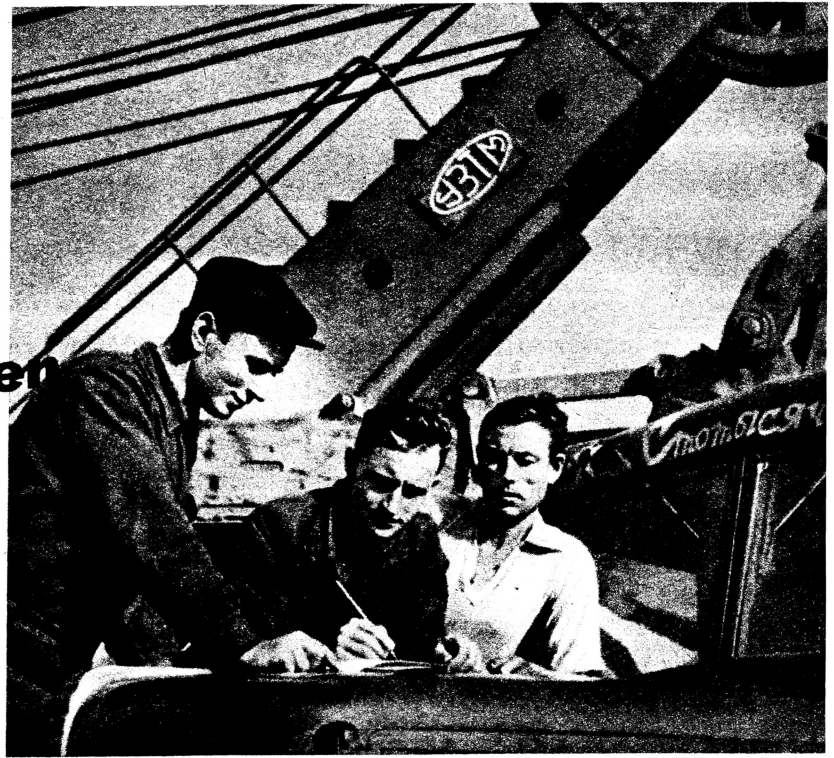


Die politische Massenarbeit auf den gewaltigen Bauten des Kommunismus



er o durchgeführten Parteikonferenz
erkfärl die VKo^m kUzZ^o mu^m en^m Bauarbeiter der Wasserkraft-
werke daß sie das der Jahresarbeit im Verlaufe
des ersten Halb^{rs} errüllen werden. An beiden Ufern de s
großen russisch^{VI} us^{SeS} der Wolga^{nördlich} von Stalin -
grad unwli^{erste} der Wolga^{nördlich} von Stalin -
jahrnZT LV07^{des stalin} grader Traktorenwerks, gehen die Ar
belien^v ff[®] Und NaCht vor sich. In der Zii*t, die seit der
Veröffentlichung des historischen Beschlusses der Sowjet-
regierung über die Stalingrader Bauten vergangen ist, ist
hier eine nach Tausenden zählende Armee von Bauarbeitern
emgetroffen. Sie alle, mit wenigen Ausnahmen, sehen zum
ersten Mal eine solche Fülle von gewaltiger Technik, mit
der die beiden großen Bauten ausgerüstet sind. Bekanntlich
entscheidet aber die Technik nicht den Erfolg der Sache,
Genosse Stalin sagt hierzu:

„Die Technik, an deren Spitze Menschen stehen, die
diese Technik beherrschen, kann und muß Wunder voll-
bringen.“

Der Erfolg einer beliebigen Sache hängt von dem Men-
schen, von der ständigen Arbeit mit dem Menschen ab.

Darum ist es verständlich, wie verantwortlich die Rolle
der Parteiorganisationen auf den Bauten des Wolga-Don-
Kanals und des Stalingrader Wasserkraftwerks ist, die be-
rufen sind, die Führer des nach Tausenden zählenden Kol-
lektivs der großen Bauten zu sein. Die Parteiorganisationen
auf den Bauten des Kanals und des Stalingrader Wasserkraft-
werks führen eine breite politische Massenarbeit unter
den Bauarbeitern durch. Sie sind bestrebt, auf den Bauten
solche Verhältnisse zu schaffen, daß jeder Arbeiter wachsen,
sein politisches, kulturelles und technisches Niveau sowie
seine Qualifikation heben und alle Kräfte und sein ganzes
Wissen der Errichtung der Bauten des Kommunismus wid-
men kann.

Von der richtigen Organisation und dem richtigen Ein-
sätzen der Kommunisten hängt das Niveau der ganzen poli-
tischen Parteiarbeit, die Stärke der Verbindung der Parta-
organisationen mit den Massen ab. Auf den entscheidenden
Abschnitten der Bauten sind im Rahmen der Grundeinheiten
der Partei Werk- und Arbeitsabschnitt-Parteiorganisationen
geschaffen worden, und in den einzelnen Produktions-
brigaden und bei den Aggregaten wurden Parteigruppen
organisiert.

Am Vorabend des 1. Mai richteten die Bauarbeiter des
Wolga-Don-Kanals an Genossen Stalin einen Brief, in dem
sie ihre konkreten sozialistischen Verpflichtungen fest-
legten. Im Zusammenhang mit der Annahme des Briefes
an Genossen Stalin haben in allen Bezirken der Bauten
Massenversammlungen stattgefunden. Der Kampf um die
Erfüllung der Verpflichtungen, die im Brief an Genossen
Stalin festgelegt wurden, ist die Grundlage der ganzen
politischen und organisatorischen Arbeit auf der Trasse des
Kanals. Das Ziel dieser Arbeit ist, unentwegt zu erklären,
was jeder einzelne Bezirk, Arbeitsabschnitt und jedes Ag-
gregat zur Erfüllung der angenommenen Verpflichtungen
tun muß.

Auf der Trasse des Kanals arbeiten Hunderte von Agi-
tatoren, die in den Grundeinheiten der Partei in Agitations-
kollektivs zusammengefaßt sind. Die Parteiorganisationen
nutzen die verschiedensten Formen der mündlichen und
Sicht-Agitation aus.

Unter den Bauarbeitern werden regelmäßig Dis-
kussionen über politische Themen durch-
geführt; die Agitatoren popularisieren die Erfolge des
Stalinschen Nachkriegsfünfjahrplans, sprechen über die
wichtigsten Beschlüsse der Partei und der Regierung und
machen die Zuhörer mit den Ereignissen im Ausland be-
kannt. Viele Diskussionen befassen sich mit dem Beschluß
des Ministerrats der UdSSR über die Verkürzung der
Fristen des Baus des Wolga-Don-Kanals. Die Agitatoren
machen die Arbeiter mit dem Stand der Durchführung der
sozialistischen Verpflichtungen bekannt und mobilisieren
die Bauarbeiter zu ihrer Erfüllung. Dabei sind die Agi-
tatoren bestrebt, die Verbindung zwischen der Arbeit des
einzelnen Arbeiters und dem Leben des ganzen Landes
aufzuzeigen und die Bedeutung des Kanals für den Aufbau
des Kommunismus, für die Festigung der Macht des Sowjet-
staates hervorzuheben. Ein breites Ausmaß hat die Pro-
paganda durch Lektionen angenommen: es werden Lek-
tionen über die gewaltigen Bauten des Kommunismus, über
die internationale Lage, über den Weg des allmählichen
Übergangs vom Sozialismus zum Kommunismus, über die
Bewegung der Friedenskämpfer und über andere Themen
gehalten.